

# Ölkürbis – Sortenversuch 2017

Im Jahr 2017 haben wir neben im Markt eingeführten Sorten auch 4 neue Züchtungen der SZ Gleisdorf, die noch in der Wertepfung waren, in das Versuchsprogramm aufgenommen.



**Versuchsstandort:** Kalsdorf bei Ilz

## Boden:

**Phosphor:** 51 mg/1000 g Feinboden,  
Gehaltsstufe: C (ausreichend)  
**Kali:** 106 mg/1000 g Feinboden,  
Gehaltsstufe: B (niedrig)  
**pH-Wert:** 6,2 (schwach sauer)  
**Sand:** 36 %  
**Schluff:** 48 %  
**Ton:** 16 %  
**Humusgehalt:** 1,9 % (niedrig)

## Versuchsdaten 2017:

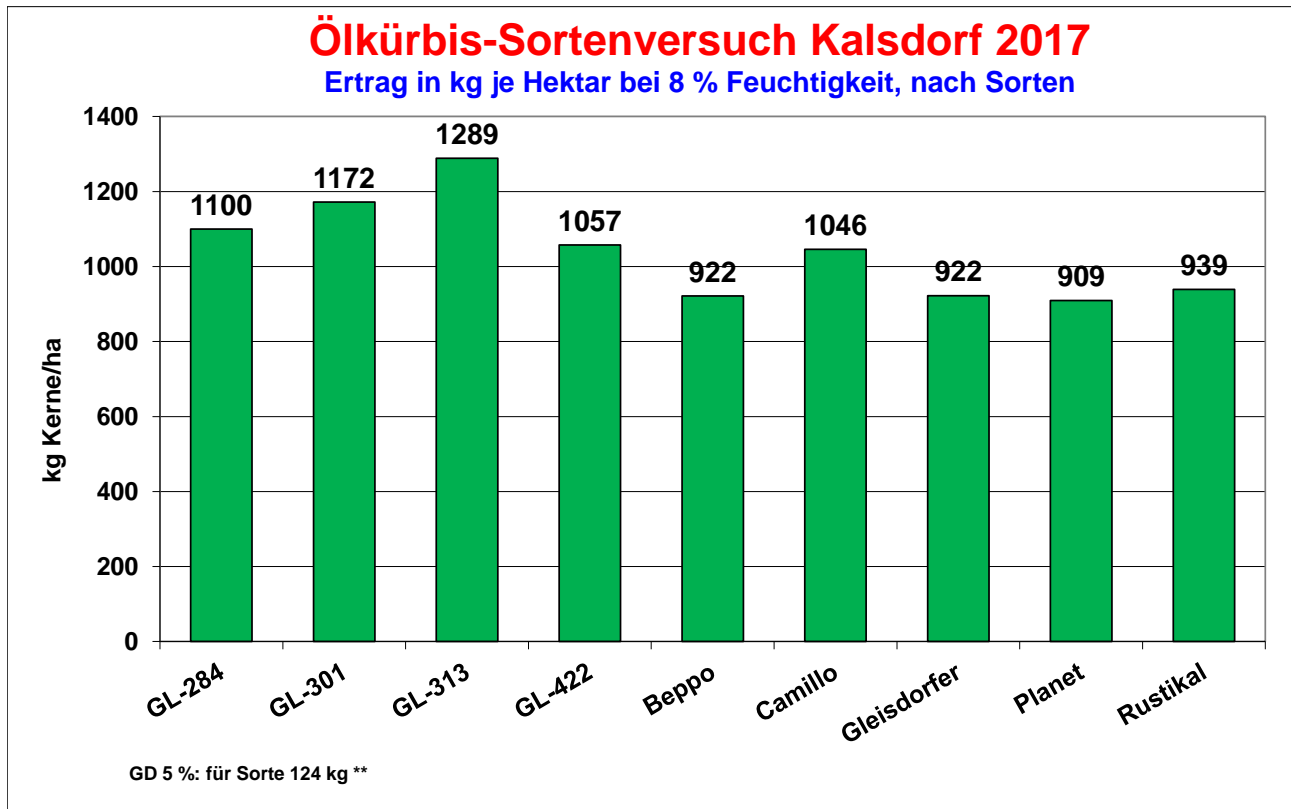
**Vorfrucht:** Silomais, Pflügen im Herbst, Frühjahr: Abschleppen + Kreiselegge  
**Düngung:** 400 kg/ha Vollkorn (15:15:15) = 60 N/ha Unterfuß bei Anbau am 3.5. bzw. 6.5.  
**Anbau:** Beppo am 3.5., Rest am 6.5.; pneumatische Kuhn, 70 x 91 cm (15.700 K/ha)  
**Herbizid:** 07.05. Flächenspritzung mit 1,25 l Dual Gold + 0,25 l Centium + 0,15 l Flexidor; 26.5. zusätzlich 1,5 l Fusilade max (Unkrautdruck)  
**Hacke:** händisch gehackt vor Reihenschluss  
**Ernte:** Beppo und Camillo am 24.08., alle anderen Sorten am 06.09.2017

**Parzellengrößen:** brutto: 11,0 m Länge x 11,5 m Breite = 126,5 m<sup>2</sup>  
netto: 8,4 m x 8,4 m = 70,56 m<sup>2</sup>

## Das Wichtigste in Kürze:

- ♣ Alle Sorten waren sehr gesund und wenig fäulnis anfällig.
- ♣ Die neuen Züchtungen der SZ Gleisdorf erreichten in diesem Jahr den höchsten Ertrag.
- ♣ Die übrigen Sorten konnten 2017 im Ertrag nicht mithalten.
- ♣ GL-313 hatte den höchsten Ertrag je Kürbis, die geringste Fäulnis und die höchste TKM.
- ♣ GL-301 lieferte die meisten Kürbisse, dafür aber einen sehr geringen Ertrag je Kürbis
- ♣ Camillo hatte die höchste Kernanzahl je Kürbis, aber die niedrigste TKM.
- ♣ Rustikal erreichte bei allen Parametern einen guten Durchschnittswert.
- ♣ Im Ölertrag je ha lag die neue Sorte G-313 am besten.
- ♣ Die wenigsten Kerne für 1 l Öl wurden bei der Sorte Rustikal benötigt.

## Versuchsergebnisse Sorten:



Die neuen Züchtungen der SZ Gleisdorf zeigten im Jahr 2017 die besten Erträge. Auch Camillo lag über dem Durchschnitt. Starker Unkrautdruck konnte durch händische Hacke vor dem Reihenschluss beseitigt werden, könnte aber auf die Ertragshöhe doch einen Einfluss gehabt haben.

## Bonitierungsdaten und Qualitätsmerkmale 2017:

Sorte	Ernte-feuchtig-keit in %	Prozent faule Kür-bisse	Kerne je Kürbis	Ertrag je Kürbis in g	TKM in g	Kürbisse je ha gesamt	kg Kerne je Liter Öl	Liter Öl je ha
GL 284 (Inka)	45,33	6,31	284	60,76	213	21.400	2,41	446
GL 301	44,83	6,38	285	57,09	200	23.491	2,33	494
GL 313 (Sonne)	46,38	2,79	318	73,35	231	20.196	2,38	530
GL 422 (Venus)	46,71	6,81	279	56,48	202	22.003	2,33	445
Beppo	53,23	7,27	330	70,57	214	14.527	2,70	332
Camillo	54,22	5,70	387	71,72	185	15.838	2,86	356
Gleisdorfer	49,68	8,54	348	65,98	189	15.908	2,50	361
GL Planet	48,32	9,12	288	61,55	214	18.070	2,38	373
GL Rustikal	46,86	6,59	309	66,00	214	16.475	2,27	404
<b>Mittel</b>	<b>48,40</b>	<b>6,61</b>	<b>314</b>	<b>64,83</b>	<b>207</b>	<b>18.656</b>	<b>2,46</b>	<b>416</b>
<b>Grenzdifferenzen bei 5 % Irrtumswahrscheinlichkeit</b>								
GD 5%	1,68**	4,02ns	34,37**	7,27**	7,78**	1616**		48,98**

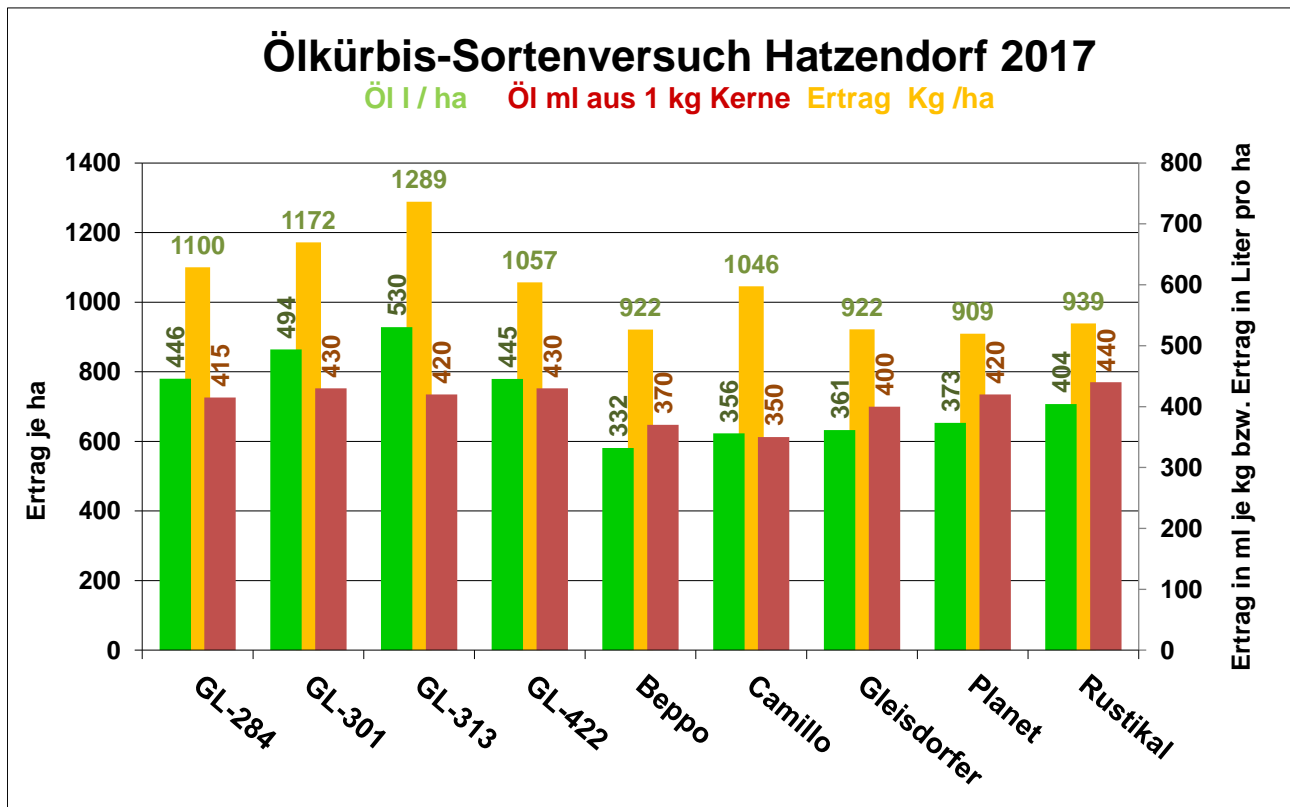
Die neu getesteten Sorten erreichten bei nahezu allen Parametern überdurchschnittliche Werte, wobei GL 313 besonders auffiel. Die Sorten Beppo und Camillo fallen durch höhere Ernte-feuchtig-keit, weniger Kürbisfrüchten, dafür sehr viele Kerne und dadurch hohen Ertrag pro Kürbis auf. Rustikal hat in allen Bereichen einen guten Durchschnitt. Interessant sind auch die Werte im Hinblick auf Ölausbeute bzw. Ölertrag je ha. Die ge-nauen Details sind der obenstehenden Tabelle zu entnehmen.





### Ölertrag:

Aus der Ernte 2017 haben wir mit unserer neuen Versuchspresse auch Auswertungen der einzelnen Sorten im Hinblick auf Ölausbeute bzw. Gesamtölertrag durchführen können. Dabei konnten doch deutliche Unterschiede zwischen den Sorten festgestellt werden.



Im Gesamtertrag (Öl je ha) konnten die neuen Züchtungen der SZ Gleisdorf überzeugen. Diese Sorten lagen alle über dem Durchschnitt, wobei die Sorte GL-313 mit 530 l Öl/ha noch besonders hervorstach. Die Basis dafür wurde aber schon durch die hohen Kernerträge im Vergleich zu den bisherigen Sorten gelegt.



Bei der Ölausbeute aus 1 kg Kürbiskerne fielen die Sorten Camillo und Beppo doch deutlich gegenüber den übrigen Sorten ab. Spitzensorte war hier der „Rustikal“ mit 440 ml/kg Kerne.

### Zucchinielbmosaikvirusbefall (ZYMV) der Kürbiskörner in Prozent:

Die Untersuchungen auf ZYMV-Befall wurden vom Referat für Pflanzengesundheit und Spezialkulturen Graz-Haidegg der FA 10 mit Hilfe des Double-antibody-sandwich-ELISA-Tests gemacht.

Sorte	Beppo	Camillo	Gleisdorfer	Planet	Rustikal	GL 284	GL 301	GL 313	GL 422	Mittel
Befall in %	75	80	90	85	95	100	65	50	85	80,56

Im Jahr 2017 hatten die Sorten GL 301 und GL 313 den geringsten Anteil virusbefallener Kerne bei allgemein sehr hohem Befallsniveau.



# Sortenversuche 2010 - 2017

Der Sortenversuch beim Ölkürbis läuft schon seit 2010 auf unterschiedlichen Flächen in Unterhatzendorf, Kalsdorf und Hatzendorf. 2014 fiel der Versuch wegen zu großer Unwetterschäden aus.

## Versuchsstandorte:

		Kalsdorf	Unter- hatzen- dorf	Hatzen- dorf	Kalsdorf	Unter- hatzen- dorf	Hatzen- dorf	Kalsdorf
	Einheit	2010	2011	2012	2013	2015	2016	2017
<b>Phosphor:</b>	ppm im Feinboden: Gehalts- stufe:	<b>43</b> <b>B</b> <b>(niedrig)</b>	<b>38</b> <b>B</b> <b>(niedrig)</b>	<b>127</b> <b>D</b> <b>(hoch)</b>	<b>29</b> <b>B</b> <b>(niedrig)</b>	<b>39</b> <b>B</b> <b>(niedrig)</b>	<b>122</b> <b>D</b> <b>(hoch)</b>	<b>51</b> <b>C</b> <b>(ausr.)</b>
<b>Kali:</b>	ppm im Feinboden: Gehalts- stufe:	<b>116</b> <b>C</b>	<b>190</b> <b>C</b>	<b>318</b> <b>D</b>	<b>97</b> <b>C</b>	<b>148</b> <b>C</b>	<b>189</b> <b>D</b>	<b>106</b> <b>B</b>
<b>pH-Wert:</b>		<b>5,6</b>	<b>5,5</b>	<b>6,3</b>	<b>6,0</b>	<b>5,5</b>	<b>6,1</b>	<b>6,2</b>
<b>Sand:</b>	%	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>27</b>	<b>34</b>	<b>36</b>	<b>37</b>	<b>36</b>
<b>Schluff:</b>	%	<b>51</b>	<b>49</b>	<b>51</b>	<b>54</b>	<b>42</b>	<b>49</b>	<b>48</b>
<b>Ton:</b>	%	<b>21</b>	<b>23</b>	<b>22</b>	<b>12</b>	<b>22</b>	<b>14</b>	<b>16</b>
<b>Humus- gehalt:</b>	%	<b>2,0</b> <b>(mittel)</b>	<b>1,8</b> <b>(niedrig)</b>	<b>2,5</b> <b>(mittel)</b>	<b>1,4</b> <b>(niedrig)</b>	<b>2,1</b> <b>(mittel)</b>	<b>3,7</b> <b>(mittel)</b>	<b>1,9</b> <b>(niedrig)</b>

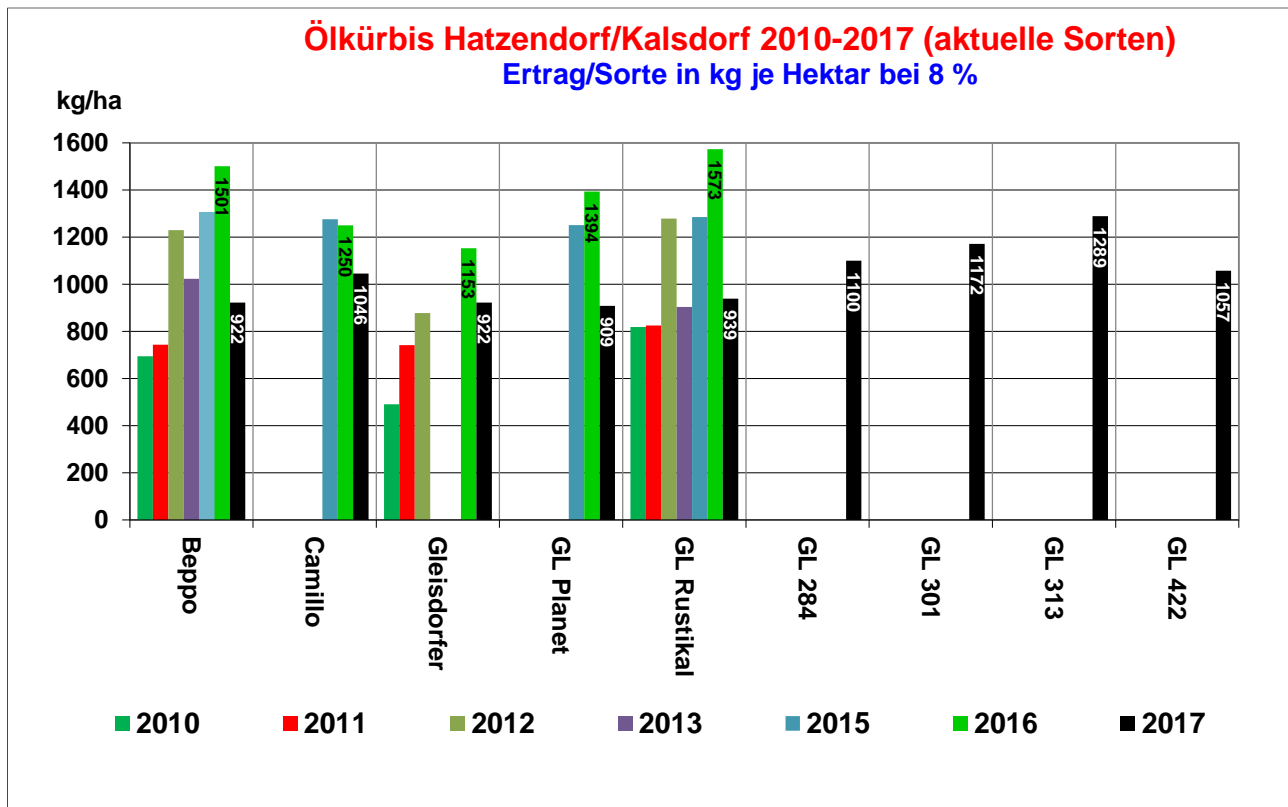
## Kulturführung:

	2010	2011	2012	2013	2015	2016	2017
<b>Vorfrucht</b>	Körnermais						Silomais
<b>Bodenbear- beitung</b>	Pflügen im Herbst, Frühjahr: Abschleppen + Kreiselegge						
<b>Saat</b>	Einzelkornsämaschine; 15.900 Pflanzen/ha; 2017:15.700 Pflanzen/ha						
	28.04.	27.04.	30.04.	30.04.	24.04.	20.04	3. und 6.5.
<b>Sorten</b>	Gleisdorfer, Opal Global Rustikal Beppo	Gleisdorfer Maximal Opal, Global, Rustikal Beppo	Gleisdorfer, Maximal, Opal, Classic, Rustikal Beppo	Classic Maximal Luna, Opal Rustikal Beppo	Classic Luna,Opal Oscar Planet Camillo	Gleisdorfer, Maja, Oscar Planet Rustikal Camillo	Gleisdorfer, Planet, GL 284, GL 301, GL 313, GL 422, Rus- tikal, Camillo, Beppo,
<b>Herbizid</b>	Flächenbehandlung mit 1,25 l Dual Gold + 0,25 l Centium + 0,15 l Flexidor						
	30.04.	28.04.	01.05.	02.05.	25.04.	21.04	7.5. und 1,5 l Fusilade am 26.5
<b>Hacke</b>	Keine mechanische Unkrautbekämpfung						händisch
<b>Ernte</b>	15.09.	13.09.	07.09.	Beppo 04.09.; Rest 25.09.	Camillo 19.08.; Rest 01.09.	Camillo 30.08.; Rest 09.09.	Camillo und Beppo am 24.08.; Rest 06.09.



## Erträge:

Nachfolgend sind die Erträge aus diesen Versuchsjahren für die derzeit aktuellen Sorten zusammengefasst (2014 konnte der Versuch witterungsbedingt nicht ausgewertet werden):



„Rustikal“ und „Beppo“ (für Beppo wurden 2015 und 2016 die Werte aus dem Düngungs- und Saatstärkenversuch übernommen) waren die einzigen Sorten, die in allen Versuchsjahren angebaut wurden. Rustikal lag in Relation zu den übrigen Sorten immer im Spitzenfeld und erreichte 2016 den höchsten bisher ausgewerteten Ertrag. Diese Ergebnisse unserer Versuche wurden auch durch die Erfahrungen der Landwirte bestätigt. 2017 konnte er aber mit den neuen Züchtungen der SZ Gleisdorf nicht mithalten.

Der Gleisdorfer Ölkürbis war den neuen Hybridsorten im Ertrag immer unterlegen.

Die Sorten Beppo und Camillo (erstmalig 2015 im Programm) sorgten für vergleichsweise gute Erträge – sie müssen aber unbedingt früher als alle anderen Sorten geerntet werden.

Im Jahre 2015 wurde auch die Sorte Planet ins Versuchsprogramm aufgenommen. Sie ist fäulnisanfälliger und daher eher für Trockengebiete geeignet. Kann auch im Ertrag nicht mit den besten Sorten mithalten.

Details sind den obenstehenden Versuchsergebnissen zu entnehmen!

